

FEBRUAR 2021

GoldenPAPER

MOIEN ALLEGUER,

Liebe GoldenLeserin, Lieber GoldenLeser!

Wir freuen uns, dass Sie die erste Ausgabe des GoldenPaper 2021 in Ihren Händen halten!

Um ein frohes Neues Jahr zu wünschen ist es schon etwas zu spät, jedoch hoffen wir natürlich, dass Sie zwei erste schöne Monate hatten.

Langsam aber sicher meldet sich der Frühling an: 17 Grad am Wochenende, Sonne und Vogelgezwitscher.

Auch wir haben Einiges für Sie im Gepäck!

Von neuen Terminen für Smartphone Cafés, Instagram- Einsteigerkurse, Vorträge über Neurobiologie für Interessierte oder Ahnenforschung ist Einiges dabei.

Wie immer freuen wir uns über Ihre Anmeldungen, Feedback oder Ähnliches. Genießen Sie das Wetter und bleiben Sie guter Dinge



MIT GOLDENEN GRÜßEN

✨ **Mara und Johannes**

WIE FUNKTIONIERT DAS GOLDENPAPER?

Das GoldenPaper erscheint im PDF Format, sodass es auf verschiedenen Geräten geöffnet werden kann. Das Tablet eignet sich besonders gut, um das Paper zu lesen. Natürlich klappt es auch auf dem Laptop, Computer oder auch dem Smartphone.

Wir haben an einigen Stellen „Hyperlinks“ eingebaut, zum Beispiel bei den Veranstaltungen. Wenn Sie auf das unterstrichene Wort klicken, gelangen Sie sofort zu der jeweiligen Webseite. **Viel Spaß beim Entdecken!**

Vielen Dank für die Unterstützung!

... sagen wir der Fondation Œuvre, die uns Anfang des Jahres eine finanzielle Unterstützung hat zukommen lassen! Wir bedanken uns herzlich und freuen uns auf die kommende Zeit, in der wir ab jetzt noch mehr in die Arbeit für GoldenMe investieren können!



ŒUVRE

Nationale de Secours
Grande-Duchesse Charlotte

Sie möchten uns ebenfalls mit einem Beitrag unterstützen?

IBAN: LU77 0030 0620 1465 0000
Villmools Merci!

EVENTS FEBRUAR/MÄRZ 2021

SMARTPHONE CAFÉ IN ESCH



Sie haben Fragen zu Ihrem Smartphone oder Tablet? Sie schleppen diese Fragen schon seit einiger Zeit mit sich herum?

Reservieren Sie sich einen Platz beim nächsten Smartphone Café!



**AN DEN DONNERSTAGEN
25. FEBRUAR & 18.03,
JEWEILS ZWISCHEN 14 – 16 UHR**



Bitte reservieren Sie frühzeitig unter
TEL.: **27 54 22 10** oder unter
escherbibss@villeesch.lu

Training: Instagram für Einsteiger

**IN DIESEN ZWEI EINHEITEN WERDEN
WIR GANZ GRUNDLEGENDE**



IM ERSTEN TRAINING (TERMIN APRIL)

- ✓ lernen, was Instagram ist und wozu es dient
- ✓ Uns gemeinsam einen Account erstellen
- ✓ Unsere Sicherheitseinstellungen einrichten
- ✓ Unser Profil einrichten

IM ZWEITEN TRAINING (TERMIN APRIL)

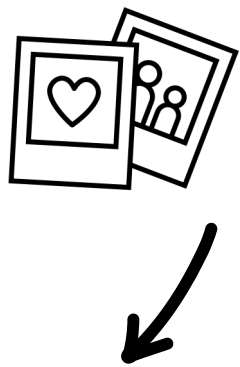
- ✓ Lernen, wie man Beiträge erstellt
- ✓ Die verschiedenen Beitragsarten kennen lernen
- ✓ Profile entdecken, denen wir folgen möchten
- ✓ Uns so einrichten, dass die Nutzung von Instagram uns Spaß macht



Instagram

**MEHR ERFAHREN &
ANMELDUNG**

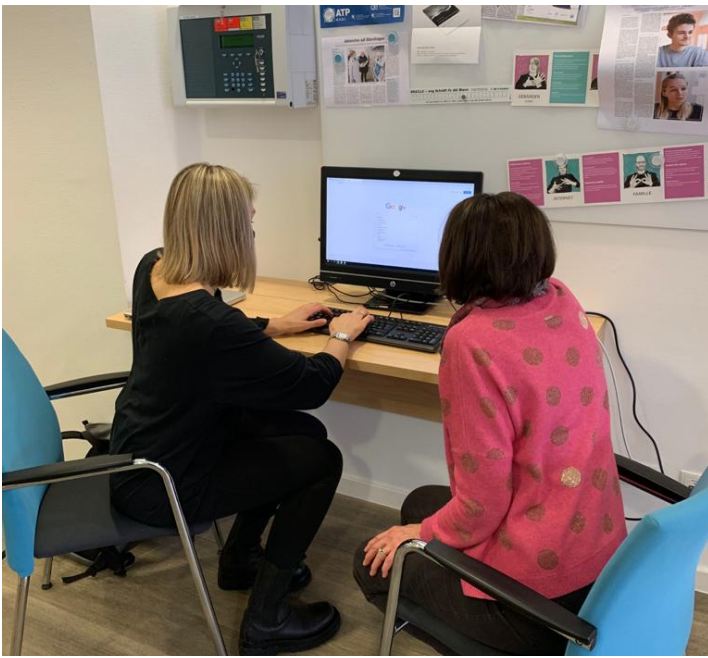
Die Termine für Anfang März sind leider schon ausgebucht. Wenn Sie ebenfalls Interesse haben, melden Sie sich bitte links beim Event an und wir setzen einen neuen Termin Anfang April!



Die ersten Fotos aus 2021



Potercafé Anfang Januar



Erstes Smartphone Café des Jahres Ende Januar



Erstes PoterCafé Anfang Februar mit dem Beienhaus asbl



EVENTS

Was ist das „POTERCAFÉ“?



Da Soziale Kontakte immer noch stark eingeschränkt werden müssen, haben wir an eine Art virtuelles Café gedacht.

Sich gemütlich unterhalten, neue und alte Gesichter wieder sehen - das geht auch über Zoom.

Wenn andere „Home office“ machen, dann können wir auch eine Art „Home Café“ machen ☺

Aus dieser Idee heraus entstand im Januar das erste Erzählcafé (Foto links).



Dann erhielten wir eine E-Mail von Astrid, ob man nicht eine Art „PoterCafé“ zusammen mit der ASBL Beienhaus machen könnte - warum nicht?

Das erste Thema des Potercafés am 04. Februar war "Zusammen wunnen 50plus - weivill ALLE a wieviel EIN?". Gute eine Stunde haben wir uns ausgetauscht, was es bedeutet, sich gemeinsam zu fühlen. Ob in der Nachbarschaft oder im partizipativen Wohnen.

Da das letzte Mal so schön war, treffen wir uns nun zum nächsten PoterCafé zum Thema:

"Gemeinsam Einsam während Covid"

Sich einsam fühlen sollte nichts sein, wofür man sich schämt. Besonders nicht während einer weltweiten Pandemie die uns zu "social distancing" zwingt. Wir würden gerne das Stigma rund um das Konzept "Einsamkeit" brechen und das geht am besten - richtig - wenn man anfängt, darüber zu sprechen.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung und neue Gesichter ☺

DONNERSTAG, 04.MÄRZ
17:00 - 18:30 UHR

MEHR ERFAHREN & ANMELDUNG



PROGRAMM CINÉMATHÈQUE
MÄRZ

PROGRAMM CINÉMATHÈQUE
FEB



WARUM NICHT MAL WIEDER KINO?

La Cinémathèque préserve et valorise le patrimoine cinématographique international, dont elle possède d'impressionnantes archives. Dans sa salle de projection à la Place du Théâtre elle présente des rétrospectives ainsi que de nombreux événements spéciaux consacrés au 7e art : ciné-conférences, tables rondes, projets jeune public, activités troisième âge, ciné-concerts, festivals.

IM MÄRZ FINDET DAS LUXEMBOURG CITY FILM FESTIVAL STATT- die Cinémathèque nimmt daran teil und zeigt einige der diesjährigen filme.

EVENTS

Vortragsreihe über Neurobiologie



"Faszination Gehirn!" ist eine Online-Vorlesungsreihe mit fünf Vorträgen über Neurobiologie, die von der Universität Luxemburg/ Gasthörerprogramm, dem Luxembourg Center for Systems Biomedicine, der Abteilung DESCOM (Doctoral Education in Science Communication) und GoldenMe angeboten wird. Wissenschaftler des LCSB stellen in dieser Vorlesungsreihe verschiedene Themen - von der Grundstruktur der DNA bis hin zu Krankheiten wie Parkinson - vor.

Interessierte können während dieser einstündigen online Vorlesung Neues lernen, in verschiedene Themen der Neurobiologie eintauchen und mehr von den Wissenschaftler:innen und ihrer Forschung erfahren!

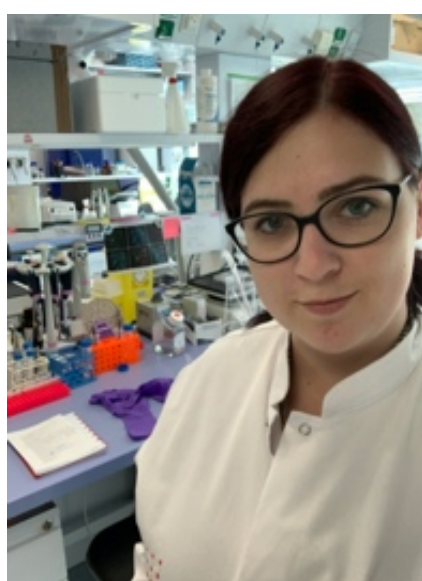
Die Vorträge sind mehrsprachig, kostenlos und speziell für Menschen ohne Vorkenntnisse geeignet.

INTERESSE? Wir assistieren Ihnen gerne, falls Sie zuvor noch nie an einer online Lesung teilgenommen haben. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

**WEITERE VORTRÄGE
ENTDECKEN & ANMELDEN**

**IMMER DONNERSTAGS,
10:00 – 11:00 UHR**
(11.03, 18.03, 25.03, 01.04, 08.04)

DO, 01.04: „Faszination Gehirn: Alzheimer: Eng multifaktoriell Krankheit“



Über den Vortrag:
Wat sinn neurodegenerativ Erkrankungen? Wou gëtt et nach keng Heelung fir Alzheimer? Wourunner genau gëtt zu Lëtzebuerg gefuerscht? Iwwer des an aner Froen wäert an dësem Seminar diskutéiert.

Über die Vortragende:

Sonja Fixemer ass Doktorandin am LCSB 'Luxembourg Centre for Neuropathology' wou hatt un den Immunzellen am Gehier vun Alzheimer Patienten fuerscht.

DO, 08.04: "Faszination cerveau: Apprendre à connaître la maladie de Parkinson"



Sur la conférence:

En premier lieu, regardons les patients : la maladie de Parkinson est bien plus qu'un tremblement ! Ensuite, une question importante demeure : que peut-on faire pour aider les patients ? La dernière partie de cette présentation portera sur un problème majeur : la pandémie de la maladie de Parkinson!

Sur le conférencier:

Axel Chemla est un étudiant de thèse dans l'équipe du Prof Rejko Krüger qui étudie l'effet de mutations impliquées dans la maladie de Parkinson. Avant il a effectué un double Master franco-allemand en Immunologie entre l'université de Strasbourg et de Saarbrücken.

EVENTS

Projet „WARLUX“



De Luxembourg Centre for Contemporary and Digital History (C2DH) analyséiert an engem neie Projet, dat individuell Schicksal vun den Zwangsrekrutéierten

Am Kader vum Projet „WARLUX - Zaldoten an hier Communautéiten am Zweete Weltkrich:

Den Impakt an d'Vermächtnis vun de Krichserfahrungen zu Lëtzebuerg“ (WARLUX - Soldiers and their communities in WWII: The impact and legacy of war experiences in Luxembourg), erfuerscht de C2DH, vun der Universitéit vu Lëtzebuerg, den individuellen Aspekt vun der Geschicht vun den, tëschent 1920 an 1927 gebueren, jonke Lëtzebuerger, déi während der nationalsozialistescher Besatzung vu Lëtzebuerg am Zweete Weltkrich an den däitschen Déngscht agezungen gi sinn. Fir déi individuell Erfahrung vum dësen Männer, Fraen a Famillen z'entdecken, wëllt den Zenter d'Öffentlechkeet mat abezéien a freet d'Leit sech ze mellen an hier Familljengeschichten, Bréiwer, Tagebicher, Fotoen an aner perséinlech Dokumenter ze deelen.

Eng nei Approche: individuell a familiär Schicksaler

Fir mat der traditioneller Historiographie ze brieche, an där virun allem d'Männer, opgrond vun hirer grousser Unzuel an d'Wehrmachtrekrutéierung am Mëttelpunkt stinn, wëllt de C2DH eng nei Approche géintwärtig der Geschicht vun der Zwangsrekrutéierung, andeems en d'Schicksaler vun de Fraen an de Famillje vun den agezunne Jongen a Meedercher vu Lëtzebuerg mat abezitt. D'Rekrutéierung während dem Zweete Weltkrich huet net nëmmen aus dem obligatoreschen Militärdéngscht an den däitsche militäreschen Waffegattungen fir jonk Männer, deen 1942 duerch d'nationalsozialistesche Besatzungsadministratioun agefouert gouf, bestanen, mee och aus dem obligatoreschen Reichsarbeitsdienst (RAD), deen 1941 fir béid Geschlechter, an den obligatoreschen Kriegshilfsdienst (KHD), deen 1943 fir jonk Fraen, agefouert gouf.

Crowdsourcing vu perséinlechen Dokumenter (Tagebicher, Bréiwer, Fotoen...)

Während den historieschen Kontext vun de Rekrutéierung mat der Hëllef vun Dokumenter aus den nationalen a kommunalen Archiven esou wéi mat Sekundärliteratur rekonstruéiert ka ginn, si fir d'Geschichte vun Individuen erzielen ze kënnen, déi onpublizéiert Ego-Dokumenter (Temoignagen, Familljengeschichten, Tagebicher, Bréiwer, Postkaarten, Fotoen...) d'Schlësselerementen vun der Recherche fir WARLUX. Dowéinst huet de C2DH d'Öffentlechkeet um Crowdsourcing opgeruff, an en encouragéiert d'Leit hier Geschichten an hir Ego-Dokumenter, oder respektiv deene vun hire Familljemembere mat der Universitéit Lëtzebuerg ze deelen.

Fir weider Froen oder Informatiounen, oder fir Geschichten an Dokumenter ze deelen, kënnen interesséiert Persounen d'Chercheure kontaktéieren, via:

E-Mail: warlux@uni.lu

Tel: + 352 46 66 44 9575

Fax: +352 46 66 44 36702

WARLUX ass ee vum FNR finanzéiert Projekt vum Luxembourg Centre for Contemporary and Digital History (C2DH) vun der uni.lu. De Projet gëtt vum Prof. Dr. Denis Scuto geleet, mat der Zesummenaarbecht vum Dr. Nina Janz, dem Michel Romain Pauly an dem Sarah Maya Vercruysse.

Erzielt eis Är Geschicht!

Am Kontext vum Geschichtspröjet «WARLUX» iwwert den Zweete Weltkrich, sicht d'Universitéit Lëtzebuerg no Temoignagen, Geschichten, Dokumenter, Bréiwer, Postkaarten, Tagebicher, Fotoen,... iwwert d'**zwangsrekrutéiert Jongen a Meedercher an hier Familljen**.

Sidd Dir tëschent 1920 an 1927 gebuer? Waart Dir am **RAD**, am **Kriegshilfsdienst**, an der **Wehrmacht**, **Refractaire** oder gouft Dir **fräigestallt**? Oder kennt Dir eng Persoun (Familljemembere, Frënn,...) mat sou engem Schicksal?

Wa jo, da géif d'WARLUX-Team sech freeën vun Iech ze héieren a mat Iech ze schwätzen. Mellt Iech w.e.g. iwwer
Telefon: + 352 46 66 44 9575
Fax: +352 46 66 44 36702
E-Mail: warlux@uni.lu

Méi Informatiounen fannt Dir op
<http://www.c2dh.uni.lu/de/projects/warlux>

Merci fir Är Participatioun,
d'WARLUX-Team.

MESA – LA MAISON DE LA TRANSITION



WAT ASS ,DEN ESCHER BLOG?‘

D'Schafe vum Escher Blog gehéiert zum Escher Wonsch, fir eng dynamesch Plattform fir d'Promotioun vu senger lokaler Wirtschaft a senger globaler Attraktivitéit opzebauen. D'Hauptzil vum Den Escher Blog ass d'lokal Wirtschaft am grouse Ganzen ze promoten an hir Visibilitéit ze erhéijen.

Iwwert dës Zil eraus, probéiert den Escher Blog och, d'Wahrnehmung an den Image vun der Stad ze verbesseren, souwéi d'Identifikatioun vun den Escher ze stäerken, andeems et anescht erzielt gëtt an och aner Facette weist. Normalerweis sinn dës net esou siichtbar fir déi breet Ëffentlechkeet.

Unsere Empfehlung:

„MESA – LA MAISON DE LA TRANSITION
UN LIEU DE RENCONTRE POUR LES CITOYENS“

[LIRE L'ARTICLE](#)

„A quelques pas de l'activité animée de la rue de l'Alzette se trouve la MESA, « la Maison de la Transition » à Esch. Le concept hybride de la MESA s'articule autour de deux activités qui se complètent : d'un côté un café-restaurant avec une petite épicerie proposant des produits écologiques ; et de l'autre côté un lieu de rencontre pour les citoyens, centré sur l'apprentissage, l'interaction et la réflexion sur la durabilité et l'économie circulaire, à travers une approche inclusive et participative.

WORKSHOP, 11.03: NËMME FIR D'WËSSENSCHAFT FALEN

- Léiert, wéi Programmer fir d'Preventioun vun enger Chute erstallt ginn.
- Erleift, wéi d'Mesurë geholl ginn, fir de Risiko vun enger Chute festzustellen.
- Trainéiert op eng lëscht Aart a Weis Är Balance, Är Muskelkraaft an Äre Gang
- Léiert wichteg Tipps géint Chutten am Bus.



[EN SAVOIR PLUS SUR LE SITE WEB](#)

[VIDEO VOM LETZTEN
WORKSHOP ANSCHAUEN](#)

[LU:NEX] International University of
Health, Exercise & Sports



Die letzte Seite im GoldenPaper ist bunt & flexibel - so wie wir alle letzten Endes sein sollten

Escher BiBSS – e-Senior 01 Smartphone



E-SENIOR – MAINTENANT EN FRANÇAIS!

Esch-TV est une plateforme idéale pour les senior*es, qui disposent d'une télévision, mais qui n'ont pas encore installé un accès internet. Chaque mercredi à partir du mercredi 10 février 2021 jusqu'au mercredi 14 avril 2021 sera diffusé un nouveau clip informatif „E-Senior“ à 18:00 sur Esch-TV chaîne POST 86 ou sur Eltrona. Vous pourrez aussi revoir les clips, comme chaque clip est rediffusé le mercredi suivant.

- | | |
|---------------------------------|--|
| 1. Smartphone (1 7 / 0 2) | 6. Appels Vidéos (2 4 / 0 3) |
| 2. Applications (2 4 / 0 2) | 7. Internet (3 1 / 0 3) |
| 3. Médias sociaux (0 3 / 0 3) | 8. WLAN (0 7 / 0 3) |
| 4. Facebook (1 0 / 0 3) | 9. Moteurs de recherche (1 4 / 0 4) |
| 5. WhatsApp (1 7 / 0 3) | 10. Fausses informations (2 1 / 0 4) |

**REGARDER LE VIDEOS
SUR ESCH.TV**

„Lachen bedeutet Loslassen“



Begriffe des Monats

(an dieser Stelle erläutern wir geläufige ‚digitale‘ Begriffe- für Einsteiger und Profis)



„Antivirus- Programm“

Der Begriff Antivirus beschreibt quasi die Immunabwehr von IT-Systemen. Antivirus ist der Gegenentwurf zum „Computervirus“, der mit der Einführung von Rechnersystemen in den 1980er-Jahren aufkam. Antivirus ist damit die verkürzte Form von Antiviren-Software oder Antiviren-Programm und umfasst Programme, die Schadsoftware finden und selbstständig entfernen. Mittlerweile verhindern Antiviren-Programme auch schon im Vorfeld vielfältige Angriffe und Infizierungen mit Schadsoftware wie beispielsweise durch Würmern, Trojaner, Keyloggern, Ransomware und viele weitere.



„TikTok“

TikTok ist ein soziales Video-Netzwerk, das aus der Lip-Sync-App musical.ly und dem asiatischen Pendant Douyin entstanden ist. Nutzer haben auf der Plattform die Möglichkeit, kurze Videos zu konsumieren und selbst erstellte Kurzvideos hochzuladen. Sie wurde Ende September 2016 gegründet und ist eine chinesische Video-Plattform für Android und Apple- Nutzer. Mit ihr können User kurze, selbstgedrehte Videos aufnehmen und sie auf Wunsch mit Musik von bekannten Songs oder Filmszenen unterlegen.

BEISPIEL TIKTOK